

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 10/0583
3 - Dezernat III			Datum: 21.12.2010
Bearb.:	Herr Thomas Bosse	Tel.: 213	öffentlich
Az.:	623/Frau Rauch - sz		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

20.01.2011

Verkehrsberuhigung Quickborner Straße

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr nimmt die Beseitigung der provisorisch aufgestellten Verkehrsbehinderungen in der Quickborner Straße zur Kenntnis.

Sachverhalt

Im September 2008 haben Anwohner der Quickborner Straße darum gebeten, in der Quickborner Straße eine Tempo-30-Zone einzurichten.

Die Errichtung einer Tempo-30-Zone war und ist in diesem Abschnitt straßenverkehrsrechtlich nicht möglich, da sie nur abseits von Hauptverkehrsstraßen eingerichtet werden dürfen. Zur Verkehrsberuhigung wurden daher in der 24.KW 2010 Fahrbahneinengungen zunächst provisorisch eingebaut. Nach einer Probezeit von ca. 5 - 6 Monaten wurden alle Beteiligten um Stellungnahme gebeten. In dieser Zeit hat es bereits mehrere Beschwerden der Anwohner über diese Fahrbahneinengungen gegeben. Die Stellungnahmen u. a. von Polizei, VHH, Feuerwehr, Verkehrsaufsicht waren negativ. Grund hierfür war insbesondere, dass sich die Anfahrt für die Bereiche Quickborner Straße, Beim Umspannwerk und Lawaetzstraße verschlechterte, denn dadurch, dass die Fahrzeuge nur im Wechselverkehr aneinander vorbei kommen können, gestaltet sich die Anfahrt zeitaufwendig und problematisch.

Aus diesem Grunde werden die Verkehrshindernisse wieder entfernt.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	----------	-------------------